

## PRESS INFORMATION DE

# Bosch Rexroth schließt Übernahme von HydraForce ab und stärkt damit sein weltweites Hydraulikangebot

Jan Saeger | 07.02.2023 | Lohr am Main |

Übernahme nach Zustimmung durch die Kartellbehörden vollzogen

**Nach Zustimmung durch die Kartellbehörden hat Bosch Rexroth die Übernahme des Hydraulikspezialisten HydraForce am 3. Februar vollzogen. Die Akquisition des Unternehmens mit Sitz in Lincolnshire, Illinois (USA), wurde im Juli 2022 bekanntgegeben. Sie stärkt die Präsenz von Bosch Rexroth in Nordamerika und erweitert das Vertriebsnetz, das Kunden weltweit ein breites Spektrum an kompakthydraulischen Lösungen bietet.**

Um das weltweite Hydraulikgeschäft auszubauen, bündeln Bosch Rexroth und HydraForce ihre Präsenz in sich ergänzenden Regionen und sorgen so für eine ausgewogenere Marktabdeckung in Europa und Nordamerika. Gleichzeitig ermöglicht die Verbindung der beiden Unternehmen Wachstum in Asien. Bestehende regionale Lieferketten bleiben bestehen, um eine schnelle Produktverfügbarkeit zu gewährleisten und die Kunden noch besser zu unterstützen. „Die Übernahme von HydraForce erweitert das Hydraulikangebot für bestehende und neue Kunden, erweitert unseren globalen Marktzugang durch zusätzliche indirekte Vertriebskanäle und bietet Chancen für zusätzliches Wachstum“, sagt Dr. Steffen Haack, Vorstandsvorsitzender von Bosch Rexroth.

Das Produktangebot von Bosch Rexroth umfasst ein breiteres Spektrum an Kompakthydraulik-Komponenten und -Systemen, wohingegen sich HydraForce auf mechanische und elektrische Einschraubventile und Steuerblöcke fokussiert. Dabei besticht die Kompakthydraulik vor allem durch ihre hohe Leistungsdichte und deckt wesentliche Funktionen in Hydrauliksystemen ab. Der Weltmarkt für diese Systeme wächst kontinuierlich. Bosch Rexroth erwartet für den neu aufgestellten Geschäftsbereich Kompakthydraulik Wachstum auf Marktniveau oder darüber hinaus.

Die Unternehmensaktivitäten von HydraForce werden in den Geschäftsbereich Kompakthydraulik von Bosch Rexroth integriert, der dann insgesamt 3.900 Mitarbeitende beschäftigt und an neun Produktionsstandorten in den USA, Brasilien, China, Deutschland, Großbritannien und Italien tätig ist.

Das Führungsteam des Geschäftsbereichs Kompakthydraulik wird sich aus Managern von Bosch Rexroth und HydraForce zusammensetzen. Frank Hess, derzeit Leiter des Geschäftsbereichs Kompakthydraulik von Bosch Rexroth, wird die neu gestaltete Organisation führen. „Wir heißen alle Mitarbeitenden von HydraForce in unserer starken Bosch Rexroth-Familie herzlich willkommen und wünschen dem gesamten Kompakthydraulik-Team einen erfolgreichen Start“, so Haack weiter.

„Mit dem Zusammenschluss von HydraForce und Bosch Rexroth werden wir unsere Kundenorientierung, unsere Anwendungsexpertise und unser unternehmerisches Know-how

## PRESS INFORMATION DE

bündeln, um nachhaltiges Wachstum über Marktniveau zu erreichen. Gemeinsam werden wir unsere Kunden auch weiterhin hervorragend betreuen und ihnen Innovationen bieten, die starken Beziehungen zu unseren Partnern weiter ausbauen und unseren Mitarbeitenden attraktive Entwicklungsmöglichkeiten eröffnen“, sagt Frank Hess, Leiter des Geschäftsbereichs Kompakthydraulik bei Bosch Rexroth.

Der Integrationsprozesses beginnt nun. Kunden und Lieferanten von HydraForce und Bosch Rexroth werden weiterhin von ihren vertrauten Kontakten in den jeweiligen Vertriebs- und Einkaufsteams betreut. HydraForce wird bis auf Weiteres unter seiner eigenen Marke tätig sein. Der neu geformte Geschäftsbereich Kompakthydraulik wird von seinen derzeitigen Hauptstandorten in Lincolnshire, Illinois, USA, und Nonantola, Italien, aus agieren.

### Basisinformationen zu Bosch Rexroth

Bosch Rexroth sorgt als ein weltweit führender Anbieter von Antriebs- und Steuerungstechnologien für effiziente, leistungsstarke und sichere Bewegung in Maschinen und Anlagen jeder Art und Größenordnung. Das Unternehmen bündelt weltweite Anwendungserfahrungen in den Marktsegmenten Mobile Anwendungen, Anlagenbau und Engineering sowie Fabrikautomation. Mit intelligenten Komponenten, maßgeschneiderten Systemlösungen sowie Dienstleistungen schafft Bosch Rexroth die Voraussetzungen für vollständig vernetzbare Anwendungen. Bosch Rexroth bietet seinen Kunden Hydraulik, Elektrische Antriebs- und Steuerungstechnik, Getriebetechnik sowie Linear- und Montagetechnik einschließlich Software und Schnittstellen ins Internet der Dinge. Mit einer Präsenz in mehr als 80 Ländern erwirtschafteten über 31.000 Mitarbeitende 2021 einen Umsatz von rund 6,2 Milliarden Euro.

### Basisinformationen zu Bosch

Die Bosch-Gruppe ist ein international führendes Technologie- und Dienstleistungsunternehmen mit weltweit rund 420 000 Mitarbeitern (Stand: 31.12.2022). Sie erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2022 nach vorläufigen Zahlen einen Umsatz von 88,4 Milliarden Euro. Die Aktivitäten gliedern sich in die vier Unternehmensbereiche Mobility Solutions, Industrial Technology, Consumer Goods sowie Energy and Building Technology. Als führender Anbieter im Internet der Dinge (IoT) bietet Bosch innovative Lösungen für Smart Home, Industrie 4.0 und Connected Mobility. Bosch verfolgt die Vision einer nachhaltigen, sicheren und begeisternden Mobilität. Mit seiner Kompetenz in Sensorik, Software und Services sowie der eigenen IoT-Cloud ist das Unternehmen in der Lage, seinen Kunden vernetzte und domänenübergreifende Lösungen aus einer Hand anzubieten. Strategisches Ziel der Bosch-Gruppe sind Lösungen und Produkte für das vernetzte Leben, die entweder über künstliche Intelligenz (KI) verfügen oder mit ihrer Hilfe entwickelt oder hergestellt werden. Mit innovativen und begeisternden Produkten sowie Dienstleistungen verbessert Bosch weltweit die Lebensqualität der Menschen. Bosch bietet „Technik fürs Leben“. Die Bosch-Gruppe umfasst die Robert Bosch GmbH sowie ihre rund 440 Tochter- und Regionalgesellschaften in rund 60 Ländern. Inklusive Handels- und Dienstleistungspartnern erstreckt sich der weltweite Fertigungs-, Entwicklungs- und Vertriebsverbund von Bosch über fast alle Länder der Welt. Mit ihren weltweit mehr als 400 Standorten ist die Bosch-Gruppe seit Frühjahr 2020 CO<sub>2</sub>-neutral. Basis für künftiges Wachstum ist die Innovationskraft des Unternehmens. Bosch beschäftigt weltweit rund 85 000 Mitarbeiter in Forschung und Entwicklung an 128 Standorten, davon etwa 44 000 Software-Entwickler.

### Pressekontakt

## PRESS INFORMATION DE

Setzen Sie sich mit unseren Presseansprechpartnern in Verbindung!



**Jan Saeger**

Leiter

Unternehmenskommunikation

+49 9352 182288

[Jan.Saeger@boschrexroth.de](mailto:Jan.Saeger@boschrexroth.de)